

WP-0-010 Präambel

Antragsteller*in: Bogusz Schmidt (KV Berlin-Reinickendorf)

Änderungsantrag zu WP-0

Von Zeile 9 bis 11 einfügen:

und Handwerk lebt. In Berlin isst man Döner in Paillette und geht zum Fine Dining im Jogginganzug, denn Berlin ist Straße und Villengegend zugleich. Doch Berlin wird gerade immer grauer, härter und dreckiger. Wir wollen es weiter schillernd, pulsierend, vielfältig und lebenswert in allen Bezirken.

Begründung

Neben den diversen Lebensstilen ist dringend die klassische Lebensrealität abzubilden. Und damit auch das harte und schillernde, was wir in unserer Stadt haben, wenn wir beides ansprechen wollen.

Unterstützer*innen

Johannes Feldker (KV Berlin-Reinickendorf); Samantha Fischer (KV Berlin-Reinickendorf); Lilly Aepfelbach (KV Berlin-Reinickendorf); Frauke Prasser (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Antonia Schwarz (KV Berlin-Kreisfrei); Peter Windsheimer (KV Berlin-Reinickendorf); Ina Schmiedeberg (KV Berlin-Reinickendorf); Rolf Syben (KV Berlin-Kreisfrei); Merieme Benali-Jockers (KV Berlin-Reinickendorf); Patrick König (KV Berlin-Reinickendorf); Klara Ruhl (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Philipp Schütz (KV Berlin-Reinickendorf); Falco Strasser (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Andrea Nakoinz (KV Berlin-Pankow); Mascha Brammer (KV Berlin-Mitte); Grit Menzzer (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Barbara Boeck-Viebig (KV Berlin-Reinickendorf)